

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **10. März 2016** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Sankt Stefan im Rosental** (politischer Bezirk Südoststeiermark)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl. Nr. 71/2004, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 102/2006, LGBl. Nr. 94/2008, LGBl. Nr. 82/2012, LGBl. Nr. 66/2013, LGBl. Nr. 87/2013 und LGBl. Nr. 67/2014, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Sankt Stefan im Rosental** umfasst:

1. die *Marktgemeinde Sankt Stefan im Rosental* mit Ausnahme der Häuser Alteggerstraße ab der Hausnummer 38 sowie mit Ausnahme der Häuser des Ortsteiles Muggentalberg;
2. von der *Marktgemeinde Gnas* die Häuser Nr.31-42, 50-52, 55-58, 61 und 72-74 der Ortschaft Wörth.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt **mit dem Tag der Kundmachung**, das ist der **25. März 2016**, in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten folgende Verordnungen außer Kraft:

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 10. Juli 2014, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr.190/2014, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Sankt Stefan im Rosental (politischer Bezirk Südoststeiermark)

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 30.Oktober 1978, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 521/1978, über die Bildung des Schulsprengels der Volksschule Glojach (politischer Bezirk Feldbach);

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer